

## **Ein kniffliger Fall für Leon** **(von Sedef Atuk und Hanna Jank)**

An einem verschneiten Montagnachmittag beschloss Leon, ein 9-jähriger Junge, den Kölner Zoo zu besuchen. Als er mit der Bahn im Zoo ankam, kaufte er sich eine Eintrittskarte und betrat den Zoo. Da sie in der Schule das Thema Tiere hatten, jeder ein Lernplakat zu einem bestimmten Tier gestalten sollte und Leon sich die Affen ausgesucht hatte, startete er direkt zum Affenhaus durch. Als er dort ankam, bemerkte er ein Mädchen, das mit jemandem sprach, doch weit und breit war keiner zu sehen. Doch plötzlich hörte er sie sagen: „Wo ist der Raum des Zoodirektors?“ Leon fragte sich „Was will sie denn im Raum des Zoodirektors?“ Das wollte sich Leon genauer anhören. Als er näherkam, sah er, dass das Mädchen mit einem Affen sprach. Doch plötzlich bekam das Mädchen einen Anruf und sagte „Nein, ich konnte den Tresor noch nicht finden.“ Nun war Leon alles klar. Auf einmal kam eine Durchsage vom Zoodirektor. Stolz berichtete er: „Die Spenden, die wir eingesammelt haben, haben für ein neues Gehege im Zoo ausgereicht. Und deswegen wollte ich ihnen allen danken. Bitte kommen sie alle zum Seelöwen Gehege.“ Auch das Mädchen hörte die Durchsage und nutzte die Zeit, als der Zoodirektor unterwegs war, und schlich sich heimlich in seinen Raum. Als sie dort ankam, packte sie ihre Werkzeugkiste aus und schaute sich nochmal um, ob sie jemand sehen konnte. Als sie sicher war, dass sie alleine im Raum ist, begann sie. Plötzlich hörte sie das Geräusch einer Kamera. Sie schaute zur Tür, doch niemand war zu sehen, denn Leon konnte in letzter Minute mit seinem Foto zum Zoodirektor laufen. Leon zeigte dem Zoodirektor das Foto, das er geschossen hatte, und zusammen liefen sie zum Raum zurück. Sie konnten das Mädchen mit dem Geld noch aufhalten. Sie bekam als Strafe ein Jahr Zoo-Verbot und musste dem Zoo 100 Euro spenden. Glücklicherweise standen beide auf der Bühne und der Zoodirektor verkündete, dass Leon ein Jahr kostenlos in den Zoo darf. Und er bat um Applaus für unseren Helden Leon.

Sedef Atuk und Hanna Jank